

Herrn  
Oberbürgermeister  
Dieter Reiter  
Rathaus



München, den 23.01.2018

**Anfrage  
zur Verkehrssicherheit mit der Bitte um Beantwortung bis zum gemeinsamen Planungs-,  
Bau und Kreisverwaltungsausschuss am 31.01.2018**

Radfahrenden wird häufig eine rücksichtslose Fahrweise vorgeworfen. Dabei wird meist übersehen, dass Radfahrende nicht häufiger Unfälle verursachen als Autofahrende und gleichzeitig einem höheren Verletzungsrisiko ausgesetzt sind. Damit der Münchner Stadtrat den Grundsatzbeschluss Radverkehr am 31.1. vor dem Hintergrund einer soliden Datenbasis diskutieren kann, fragen wir den Oberbürgermeister:

1. Bei Unfällen zwischen Autofahrenden und Radfahrenden:

- 1.1. Wie häufig werden die Unfälle von den Radfahrenden verursacht und wie häufig von den Autofahrenden?
- 1.2. Wie viele Schwerverletzte und Tote sind bei den Radfahrenden zu beklagen und wie viele bei den Autofahrenden?

2. Bei Unfällen zwischen Radfahrenden und Zufußgehenden:

- 2.1. Wie häufig werden die Unfälle von den Radfahrenden verursacht und wie häufig von den Zufußgehenden?
- 2.2. Wie viele Schwerverletzte und Tote sind bei den Radfahrenden zu beklagen und wie viele bei den Zufußgehenden?

3. Bei Unfällen zwischen Autofahrenden und Zufußgehenden:

- 3.1. Wie häufig werden die Unfälle von den Zufußgehenden verursacht und wie häufig von den Autofahrenden?
- 3.2. Wie viele Schwerverletzte und Tote sind bei den Zufußgehenden zu beklagen und wie viele bei den Autofahrenden?

Initiative:

Paul Bickelbacher Herbert Danner Anna Hanusch Sabine Nallinger

Mitglieder des Stadtrates